

**Anhang I**

Die Entschädigungen von Mitarbeitenden der Abteilung Tiefbau bemessen sich für die Überwachung des Strassenzustandes gemäss § 13 wie folgt:

<b>Entfernung in Kilometern</b>	<b>Jährliche Entschädigung in Fr.</b>
mehr als 3	250.–
mehr als 4	330.–
mehr als 5	420.–
mehr als 6	500.–
mehr als 7	580.–
mehr als 8	670.–
mehr als 9	750.–
mehr als 10	830.–
mehr als 11	920.–
ab 12	1'000.–



**Anhang II**

Die Entschädigungen von Mitarbeitenden der Abteilung Tiefbau bemessen sich für Arbeiten mit Bindemitteln sowie an der Hand- und Balkenbrause im Sinne von § 14 wie folgt:

<b>Häufigkeit der Tätigkeit in Stunden pro Jahr</b>	<b>Jährliche Entschädigung in Fr.</b>
10–30	75.–
31–60	150.–
mehr als 60	250.–



**Anhang III**

Die Entschädigungen von Mitarbeitenden der Abteilung Landschaft und Gewässer sowie der Abteilung Tiefbau (Unterabteilung Strassenunterhalt) bemessen sich für Arbeiten im Wasser im Sinne von § 14 wie folgt:<sup>1)</sup>

<b>Häufigkeit der Tätigkeit in Stunden pro Jahr</b>	<b>Jährliche Entschädigung in Fr.</b>
10–100	200.–
101–200	400.–
201–300	600.–
301–400	800.–
mehr als 400	1'000.–

---

<sup>1)</sup> Fassung gemäss Verordnung vom 8. September 2004, in Kraft seit 1. November 2004 (AGS 2004 S. 116).

